



ALLMENDINGER JOURNAL

Publikationsorgan der Einwohnergemeinde Allmendingen/Bern

25. Jahrgang

Nr. 7/2002

Oktober 2002

Einladung zur ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Dienstag, 26. November 2002, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle

1. Abgabe der Bürgerbriefe an die JungbürgerInnen
2. Wahl eines Mitgliedes für die Schulkommission
3. Subventionsverträge - und die damit verbundene Beitragsleistung - mit dem Stadttheater Bern, dem Berner Symphonie-Orchester, dem Kunstmuseum Bern, dem Bernischen Historischen Museum und dem Paul Klee-Zentrum; Beratung und Genehmigung
4. Ersatz für die bestehende Informatiklösung der Gemeindeverwaltung / Beratung und Bewilligung des Rahmenkredites
5. Kabelfernsehanlage / Beratung und Genehmigung
6. Verkauf Kienermätteli / Beratung und Genehmigung
7. Voranschlag 2003
 - Orientierung Finanzplan 2003 – 2007
 - Voranschlag 2003
8. Orientierungen
9. Verschiedenes

Wir laden alle stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt und seit drei Monaten Wohnsitz in der Gemeinde Allmendingen haben, zu dieser Versammlung ein.

Der Gemeinderat

Informationen zu den einzelnen Traktanden

Die Bevölkerung wird im Allmendinger Journal vom November ausführlich über die traktandierten Geschäfte informiert.

Zum Trakt. "Verkauf Kienermätteli"

Momentan führen der Gemeinderat und das zum Verkauf beauftragte Büro Mössinger konkrete Verkaufsverhandlungen mit mehreren Interessenten. Der Gemeinderat ist optimistisch, dass das Geschäft an der Gemeindeversammlung zu einem Abschluss gebracht werden kann.

Zum Trakt. "Kabelfernsehanlage"

Im Zuge der Erneuerung des Kabel- Netzes in der Gemeinde Muri muss die Gemeinschaftsantenne Allmendingen ebenfalls ausgebaut werden. Derzeit laufen Verhandlungen mit der Gemeinde Muri, damit das bestehende Angebot erhalten werden kann.

Informationsveranstaltung Interhydro

Dienstag, 12. November 2002, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle

Der Gemeinderat informiert nach der Vorprüfung durch den Kanton und vor der öffentlichen Auflage in der Gemeinde über das überarbeitete Projekt der Firma Interhydro AG zum Ausbau des Garten Centers.

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst findet am **Montag, 4. November 2002** statt. Gehäckselte werden Baum- und Strauchschnitt, maximaler Durchmesser 20 cm, ohne Wurzelwerk, Schnüre, Drähte oder Steine. Das Material muss bis spätestens um 7.30 Uhr geordnet am Strassenrand entlang der Kehrtroute bereitgestellt werden.

Wer für dieses Datum Häckselgut bereitstellen möchte, meldet sich bitte bis Freitag, 1. November 2002, 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. 031 / 951 24 14 an.

Die Häckselroute wird entsprechend den Anmeldungen zusammengestellt.

Es gelten folgende Kosten: Bis ¼ Std. pro Kunden ist der Dienst kostenlos. Ab ¼ Std. kostet der Dienst pro weitere 5 Min. Fr. 10.--.

Öffentlicher Vortrag

Am Donnerstag, 24. Oktober 2002, um 20.00 Uhr im Kirchgemeindesaal der Hirschen-schür.

Herr Peter Högel aus Gümligen, Präsident der Gesellschaft der Freunde Afghanistans und fundierter Kenner des Landes, berichtet uns über die enormen Probleme der Wasserversorgung, die Stellung der Frauen, über den Alltag im allgemeinen, kurz gesagt über das Überleben in diesem Land.

Anschliessend an den Vortrag wird ein afghanischer Apéro offeriert. Zu diesem Vortrag lädt herzlich ein der Landfrauenverein Allmendingen.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	8:30 – 12 Uhr
Dienstag	8:30 – 12 Uhr
Mittwoch	8:30 – 12 Uhr; 14 – 19 Uhr
Donnerstag	8:30 – 12 Uhr
Freitag	8:30 – 12 Uhr

Nach Vereinbarung steht die Verwaltung auch ausserhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Wegen Ferien des Gemeindeschreibers Andreas Käser ist die Gemeindeverwaltung vom 21. bis 25. Oktober wie folgt geöffnet:
Montag, 21. Oktober: geschlossen
Dienstag bis Freitag, 22. bis 25. Oktober: jeweils von 8.30 – 12 Uhr

Viehschau in Allmendingen

Herbstbeständeschau der Viehzuchtgenossenschaft Allmendingen

**am Donnerstag, 24. Oktober 2002, um 10.00 Uhr
beim Hintermärchligenweg**

Die am 5. August 1916 gegründete Viehzuchtgenossenschaft zählt heute 12 Mitglieder und ca. 280 Herdebuchtiere.

Die Viehschau dient als Vergleich der Kühe, indem sie punktiert und rangiert werden.

Die Spitzentiere jeder Kategorie werden vom Expertenteam einzeln und während der Vorführung im Ring kommentiert.

Zu den Hauptaktivitäten der VZG zählt das Organisieren der Beständeschau, welche seit 1966 jeweils im Herbst und im Frühling durchgeführt wird.

Insgesamt werden die Kantonalen Schauexperten ca. 140 Kühe in zehn Kategorien zu benoten haben.

Damit das gemütliche Beisammensein gefördert wird, stehen eine kleine Festwirtschaft und eine Bar zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, ein einfaches Mittagessen einzunehmen.

Es würde uns sehr freuen, möglichst viele AllmendingerInnen zu diesem Anlass begrüßen zu können.

Viehzuchtgenossenschaft Allmendingen



„Frisch ab Press“

Eine Aktion der SVP, FDP und der Landschaftskommission

Samstag, 26. Oktober, 10-12h beim Hübeli Allmendingen

Obstbäume prägen das Dorfbild von Allmendingen. Die Blüten im Frühling, das schattige Grün im Sommer sowie die Früchte und farbigen Blätter im Herbst begleiten uns durch das ganze Jahr.

Heute sind jedoch viele Hochstammobstbäume überaltert und vom Fällen bedroht, da die Früchte bezüglich Aussehen nicht mehr den Konsumentenwünschen entsprechen und die tiefen Mostobstpreise die Pflege- und Erntekosten kaum mehr decken. Neben ihrem Beitrag an die Wohnqualität und an unsere Ernährung stellen die Hochstammobstbäume einen wichtigen Lebensraum für Vögel, Fledermäuse, Siebenschläfer sowie unzählige Insektenarten dar, die im Obstgarten Nahrung und Unterschlupf finden.

Der beste Weg, um die wertvollen Obstgärten im Allmendingen erhalten zu können, ist der Konsum von Allmendinger-Hochstamm-Obstsafte.

Wir laden die Bevölkerung zur ersten „Frisch ab Press“ Aktion beim Hübeli (Betrieb von Fritz Bigler, unterhalb des Vatter Gartencenters) ein. Degustation von Saft ab Press, „Suurem“, Sidre, etc. Möglichkeit zum Kauf von unpasteurisiertem und pasteurisiertem Saft (bitte Gebinde mitnehmen). Fürs leibliche Wohl sorgen die SVP und die FDP Allmendingen.

